

Monatsbericht Juli 2010

Das Wichtigste in Kürze	1
Tarifvertragsforderungen	1
unter anderem:	
• Mineralölverarbeitung, Erdöl-Erdgas	1
Tarifabschlüsse	2- 10
unter anderem:	
• Metallhandwerk (ohne Elektro, Kfz, Klempner)	4
Kfz-Gewerbe	5
• Konfektion technischer Textilien	6
• Fleischerhandwerk	7
• Deutsche Lufthansa AG	8
• Privatkrankenanstalten	9
• Technikerkrankenkasse	10

Redaktionsschluss: 09. Juli 2010

Tarifinfos im Internet:
www.tarifvertrag.de
www.lohnspiegel.de

Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches
Institut in der
Hans-Böckler-Stiftung
(WSI)

Verantwortlich:
Prof. Dr. Heide Pfarr

Redaktion:
Dr. Reinhard Bispinck
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 7778-248

Fax: 0211 / 7778-250

E-Mail: tarifarchiv@wsi.de

www.tarifvertrag.de

ISSN 1861-1826



siehe Rückseite

Abkürzungsverzeichnis

Für Tarifverträge

ETV	=	Entgelttarifvertrag
ERTV	=	Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	=	Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	=	Gehaltstarifvertrag
LRTV	=	Lohnrahmentarifvertrag
LTV	=	Lohntarifvertrag
MTV	=	Manteltarifvertrag
RTV	=	Rahmentarifvertrag
TV	=	Tarifvertrag
Verg.TV	=	Vergütungstarifvertrag

Für Gewerkschaften

IG BAU	=	IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	=	IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	=	Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	=	IG Metall
NGG	=	Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	=	Gew. der Polizei
TRANSNET	=	TRANSNET Gewerkschaft GdED
ver.di	=	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Zusammenschluss der Gewerkschaften:		
Deutsche Angestellten Gewerkschaft (DAG)		
Deutsche Postgewerkschaft (DPG)		
Gew. Handel, Banken und Versicherungen (HBV)		
IG Medien (IG Med.)		
Gew. Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr (ÖTV)		

Für Tarifbestimmungen:

AG	=	Arbeitgeber
AN	=	ArbeitnehmerInnen
Ang.	=	Angestellte
Arb.	=	ArbeiterInnen
AT	=	Arbeitstage
Ausz.	=	Auszubildende
Ausl.	=	Auslösung
AV	=	Ausbildungsvergütung
AZ	=	Arbeitszeit
Bj.	=	Berufsjahre
BZ	=	Betriebszugehörigkeit
Entg.	=	Entgelt
EFZ	=	Entgeltfortzahlung
Geh.	=	Gehalt
Gr.	=	Gruppe
LGr.	=	Lohngruppe
Lj.	=	Lebensjahr
MA	=	Mehrarbeit
ME	=	Monatseinkommen
Qual.	=	Qualifikation
Ratio	=	Rationalisierungsschutzbestimmungen
S	=	Sonstige Bestimmungen
SZ	=	Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
Url.	=	Urlaub
UE	=	Urlaubsentgelt
U-Geld	=	(zusätzliches) Urlaubsgeld
UT	=	Urlaubstage
VermL	=	Vermögenswirksame Leistungen
WAZ	=	Wochenarbeitszeit
WT	=	Werktage
W-Geld	=	Weihnachtsgeld
Z	=	Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzhöhen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste in Kürze I

Tarifvertragsforderungen

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe 1

Tarifabschlüsse

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft 2

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau 3

Investitionsgütergewerbe 4 - 5

Verbrauchsgütergewerbe 6

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe 7

Verkehr und Nachrichtenübermittlung 8

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck 9

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung 10

Das Wichtigste in Kürze

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

In der 1. Verhandlungsrunde am 16. Juni für die Beschäftigten der **Energieversorgung Nordrhein-Westfalen** (GWE-Bereich) legten die Arbeitgeber ein Angebot vor, welches eine Entgelterhöhung von 1,85 % für 12 Monate vorsah. Die gemeinsame Verhandlungskommission von IG BCE und ver.di wertete dies als unzumutbar. In der 2. Verhandlungsrunde am 23. Juni einigten sich die Tarifvertragsparteien auf eine Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 2,6 % ab 1. Juli mit einer Laufzeit von 12 Monaten. Während der Laufzeit des Tarifvertrages werden die Ausgleichsbeträge (Besitzstände) gemäß der Preissteigerungsrate nachhaltig um 1,2 % erhöht. Des Weiteren vereinbarten die Tarifvertragsparteien, dass der Arbeitgeberverband seine Mitgliedsunternehmen auffordert, das Ausbildungsplatzniveau beizubehalten und empfohlen wird, Ausgebildete für mindestens 12 Monate zu übernehmen.

Investitionsgütergewerbe

Am 30. Juni haben sich IG Metall und Arbeitgeber für die **Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen** auf einen Tarifvertrag „Zukunft in Bildung“ verständigt, der die Möglichkeit einer mehrjährigen Übernahme Ausgebildeter in Verbindung mit einer Maßnahme der beruflichen Bildung vorsieht. In einer ersten Phase von 24 Monaten erhalten Ausgebildete danach zwei Drittel ihrer Monatsvergütung ausbezahlt. Das verbleibende Drittel wird zum Aufbau eines Wertguthabens verwendet, das in der sich anschließenden Freistellungsphase von 12 Monaten zur Teilnahme an einer Maßnahme der beruflichen Bildung in gleichen Monatsbeträgen ausgezahlt wird. Bei erfolgreichem Abschluss besteht darüber hinaus ein Anspruch auf eine 12-monatige Weiterbeschäftigung.

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarifbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE	Mineralölverarbeitung, Erdöl-Erdgas ExxonMobil	3.400	Entg. AV	AN Ausz.	31.05.10	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.

Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Erwerbsgartenbau Bayern	5.000	Lohn Geh. AV Lohn AZ Url. S	Arb. Ang. Ausz. Arb.	12.05.10 " "	01.06.10 31.12.11 " "	<p>140 € Pauschale insg. für Januar - Mai 1,5 % 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.11</p> <p>Wegfall der GehGr. K1 und V1</p> <p>nach 5 Nullmonaten (Januar - Mai) von 371/474 471/506 502/577 € auf 434/484 475/525 537/587 € jew. unter/über 18 J.</p> <p>TV für Saisonarbeitskräfte, u.a.: von 5,90 auf 6,40 €/Std. ab 01.01.11 (bisher LGr. 10a)</p> <p>nach gesetzlichen Vorschriften</p>

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BCE ver.di	Energiewirtschaft Nordrhein-Westfalen (GWE-Bereich)	8.500	Entg. AV S	AN Ausz. Ausz.	23.06.10 „	01.07.10 30.06.11	2,6 % 1,2 % Erhöhung der Ausgleichsbeträge (Besitzstände) Aufforderung des AG-Verbandes an die Mitgliedsunternehmen zur Beibehaltung des Ausbildungsplatzniveaus und Empfehlung zur Übernahme von Ausgebildeten für mind. 12 Mon.

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalen	k. A.	S	Ausz.	30.06.10	01.08.10 31.12.12	<p>Erstabschluss eines TV „Zukunft in Bildung“ mit u. a. folgenden Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeit der Übernahme Ausgebildeter für mind. 12 Mon. unter folgenden Maßgaben: Auszahlung von 2/3 eines ME während und Einmalzahlung zum Ende der Befristung in Höhe der einbehaltenen Differenz - wahlweise Möglichkeit zur Verlängerung des Arbeitsverhältnisses um weitere 2 J. und Einbringung der Einmalzahlung in ein Wertguthaben - im 1. J.: Arbeitsphase analog der ersten 12 Mon. und Ausbau des Wertguthabens - im 2. J.: Freistellungsphase zur Teilnahme an einer Maßnahme der beruflichen Bildung und mtl. Auszahlung des Wertguthabens - nach erfolgreichem Abschluss der Bildungsmaßnahme Anspruch auf Verlängerung des Arbeitsverhältnisses um weitere 12 Mon. - Ausschluss betriebsbedingter Kündigung während der Gesamtdauer - Insolvenzversicherung
IGM	Heizungsindustrie Hamburg	k. A.	Lohn Geh. AV LGr. GehGr.	Arb. Ang. Ausz.	29.06.10 "	01.04.10 31.03.12 "	<p>700 € Pauschale insg. (Ausz. 70 €) für April - Dezember 2,75 % ab 01.01.11</p> <p>Wegfall der Altersgruppendifferenzierungen unter Beibehaltung der jew. höchsten Stufe</p> <p><i>Erklärungsfrist: 03.08.10</i></p>
IGM	Metallhandwerk (ohne Elektro, Kfz, Klempner) Berlin-West und -Ost/Brandenburg	16.500	Entg.	AN	14.06.10	01.01.10 31.12.11	<p>nach 12 Nullmonaten (Januar - Dezember)</p> <p><i>Berlin-West:</i> 100 € Pauschale insg. für Januar - Juni 2011 200 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 2011</p> <p><i>Berlin-Ost:</i> Erhöhung der EckentgGr. um jew. 0,16 €/Std. auf 10,46/10,62 €/Std. ab 01.01./01.07.11 (= 1,6/1,5 %)</p> <p><i>Brandenburg</i> Erhöhung der EckentgGr. um jew. 0,16 €/Std. auf 9,65/9,81 €/Std. ab 01.01./01.07.11 (= 1,7/1,7 %)</p> <p><i>Erklärungsfrist: 14.07.10</i></p>

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Kfz-Gewerbe Hessen	28.500	Entg. AV	AN Ausz.	28.06.10	01.05.10 30.04.12	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juli) 0,7 % ab 01.07.10 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.02.11 1,8 % Stufenerhöhung ab 01.12.11 0,6 % Stufenerhöhung ab 01.02.12 <i>Erklärungsfrist: 13.07.10</i>
	Pfalz	9.100	Arb. Ang. Ausz.	Lohn Geh. AV	07.06.10	01.05.10 30.04.12	nach einem Nullmonat (Mai) 0,6 % ab 01.06.10 0,9 % Stufenerhöhung ab 01.01.11 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.09.11 0,6 % Stufenerhöhung ab 01.01.12
	Saarland	5.400	Arb. Ang. Ausz.	Lohn Geh. AV	24.06.10	01.05.10 31.05.12	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juli) 0,6 % ab 01.07.10 0,9 % Stufenerhöhung ab 01.01.11 1,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.11 0,8 % Stufenerhöhung ab 01.01.12 <i>Erklärungsfrist: 13.07.10</i>

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Konfektion technischer Textilien Bundesgebiet West und Ost	12.700	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	17.06.10	01.07.10 30.06.12	nach 3 Nullmonaten (Juli - September) 2,3 % ab 01.10.10 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.08.11 Kürzung oder Verschiebung der Erhöhung für AN durch BV möglich (Verschiebung bis max. 30.04.12), keine betriebsbedingten Kündigungen für die Dauer der Maßnahme
			AZ S	Arb. Ang.	„	kündbar: 30.06.12	Verlängerung des Altersteilzeit-TV
			S	„	„	01.07.10 30.06.12	Vereinbarung zur Beschäftigungssicherung mit u.a.: - Zulässigkeit einer max. 8-maligen Verlängerung eines befristeten Arbeitsvertrages ohne Vorliegen eines sachlichen Grundes bis zu einer Gesamtdauer von 4 J. - Möglichkeit des Einsatzes von Leih-AN, bei Begrenzung ihres Anteils auf 5 % (max. 5 AN) aller AN eines Betriebes; Anwendung des gesetzlichen Gleichbehandlungsverbots durch Leiharbeitsfirmen oder Tarifgebundenheit der Leiharbeitsfirmen durch TVE mit DGB-Gewerkschaften als Voraussetzung
							<i>Erklärungsfrist: 14.07.10</i>

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Brauereien Hamburg/Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern	1.500	Entg.	AN	29.04.10	01.03.10 31.12.10	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 2,2 %
	Thüringen, Sachsen	1.700	Entg. AV	AN Ausz.	02.07.10 "	01.03.10 31.03.11 "	jew. 20 € Pauschale für März - Juni 2,0 % ab 01.07.10 40 € Pauschale insg. für März - Juli 2,0 % ab 01.08.10
NGG	Spirituosenindustrie Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen	1.800	Lohn Geh.	Arb. Ang.		01.06.10 31.05.12	2,0 % 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.11
	Baden-Württemberg	2.700	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	10.06.10	01.06.10 31.05.11	1,9 %
NGG	Molkereien Nord- und Südbaden	1.300	Lohn Geh.	Arb. Ang.		01.01.10 31.12.11	132 € Pauschale insg. für Januar - März 2,8 % ab 01.04.10 1,0 % Stufenerhöhung ab 01.12.10
NGG	Zuckerindustrie Bundesgebiet West und Ost	5.400	Entg	AN S	21.06.10 "	01.04.10 31.03.11	<i>nach Warnstreiks:</i> nach 2 Nullmonaten (April und Mai) 2,5 % ab 01.06.10 Erhöhung des AG-Beitrages zur Altersvorsorge von 614 auf 650 €/J.
NGG	Fleischerhandwerk Bayern	30.200	Entg.	AN	18.06.10	01.05.10 30.04.12	nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni) 1,1 % ab 01.07.10 1,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.11

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Deutsche Lufthansa AG	34.000	Entg. AZ S	AN			<p>Eckpunkte für eine Tarifeinigung u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesamtpaket aus Ergebnisbeteiligung, Altersteilzeit, Begrenzung der Leiharbeit - Krisenregelung zur Begrenzung wirtschaftlicher Risiken <p><i>Erklärungsfrist: 28.07.10</i></p>

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Privathaushalte Bayern	8.200	Entg. AV	AN Ausz.	27.05.10 "	01.07.10 30.06.11 "	2,2 % von 553 585 634 € auf 565 598 648 €
ver.di	Privatkrankenanstalten Bayern	9.700	Entg. AV SZ U-Geld VermL	AN Ausz. AN Ausz.	19.04.10 " "	01.07.09 30.06.11 " "	275 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 2009 3,0 % ab 01.01.10 1,5 % Stufenerhöhung ab 01.01.11 jew. für nicht ärztlichen und ärztlichen Bereich 137,50 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 2009 von 679 750 798 € auf 708 761 810 € ab 01.01.10 auf 718 773 822 € ab 01.01.11 unveränderte Wiederinkraftsetzung

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	begünstigte Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: Kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	IKK-Tarifgemeinschaft zz. bestehend aus IKK Brandenburg und Berlin, IKK classic, IKK gesund plus, IKK Südwest	k. A.	Geh.	Ang.	24.06.10	01.05.10 29.02.12	nach 2 Nullmonaten (März und April) 2,1 % 1,6 % Stufenerhöhung ab 01.09.11 Verpflichtung der TV-Parteien zu weiteren Verhandlungen im Herbst (u. a. über Zuwendung, U-Geld, Entgeltordnung, Leistungsbezahlung, Überarbeitung des MTV)
ver.di	Technikerkrankenkasse Bundesgebiet West und Ost	11.300	Geh. AV	Ang. Ausz.	22.03.10	01.01.10 30.09.11	3,4 % 2,1 % Stufenerhöhung ab 01.02.11

Aktuelle Publikationen

neu

Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2010

Eine Zwischenbilanz der Lohn- und Gehaltsrunde 2010

Düsseldorf, Juli 2010

29 Seiten, **6 €**

Reinhard Bispinck/Thorsten Schulten (Hrsg.)

Zukunft der Tarifautonomie

60 Jahre Tarifvertragsgesetz: Bilanz und Ausblick

VSA-Verlag, ISBN: 978-3-89965-375-5

216 Seiten **16,80 €** (Bestellung **nur** über Buchhandel)

Tarifpolitischer Jahresbericht 2009

Tarifverdienste trotz Krise mit kräftigem Plus –

Effektivverdienste erneut im Minus

Düsseldorf, Januar 2010

56 Seiten, **10 €**

Tarifpolitik 2009 auf einen Blick

Pressemeldungen des Jahres 2009 sowie

eine Übersicht über Berichte und Analysen des

WSI-Tarifarchivs, Dezember 2009

67 Seiten, kostenlos

Tarifliche Regelungen zur befristeten

Arbeitszeitverkürzung

Eine Untersuchung von Tarifverträgen in

26 Wirtschaftszweigen und Tarifbereichen

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 67

Düsseldorf, Juni 2009

56 Seiten, **8 €**

Tarifliche Regelungen zur Kurzarbeit

Übersicht über 18 Wirtschaftszweige

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 66

Düsseldorf, Februar 2009

40 Seiten, **8 €**

www.tarifrunde-2010.de

Aktuelle Informationen zur Tarifrunde

zu bestellen bei:

WSI-Tarifarchiv in der Hans-Böckler-Stiftung

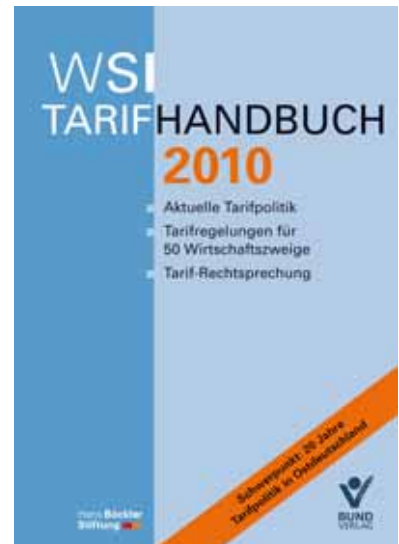
Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf

Tel.: 0211/7778-248, Fax: 0211/7778-250

E-Mail: Baerbel-Kirchner@wsi.de

Schwerpunktthema:

20 Jahre Tarifpolitik in Ostdeutschland



WSI-Tarifhandbuch 2010

- Tarifabschlüsse 2009/2010
- Aktuelle Tarif-Rechtsprechung
- **Schwerpunktthema: "20 Jahre Tarifpolitik in Ostdeutschland"**
- Tarifdaten zu 50 Wirtschaftszweigen
- Einführung in das Tarifsysteem
- Tarifvertragsgesetz
- Glossar mit über 150 Fachbegriffen

jetzt bestellen:

Bitte einsenden/faxen an:

WSI-Tarifarchiv
in der Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf

Fax-Nr.: 0211/77 78-250

Hiermit bestelle ich:

... Ex. **WSI-Tarifhandbuch 2010**
Frankfurt, Bund Verlag
ca. 284 Seiten, 19,90* €
zzgl. Versand

Name:

Anschrift:

.....

.....

Datum/Unterschrift:

* ab 20/50/100/250 Exemplaren gibt es 10/15/20/25 %
Rabatt